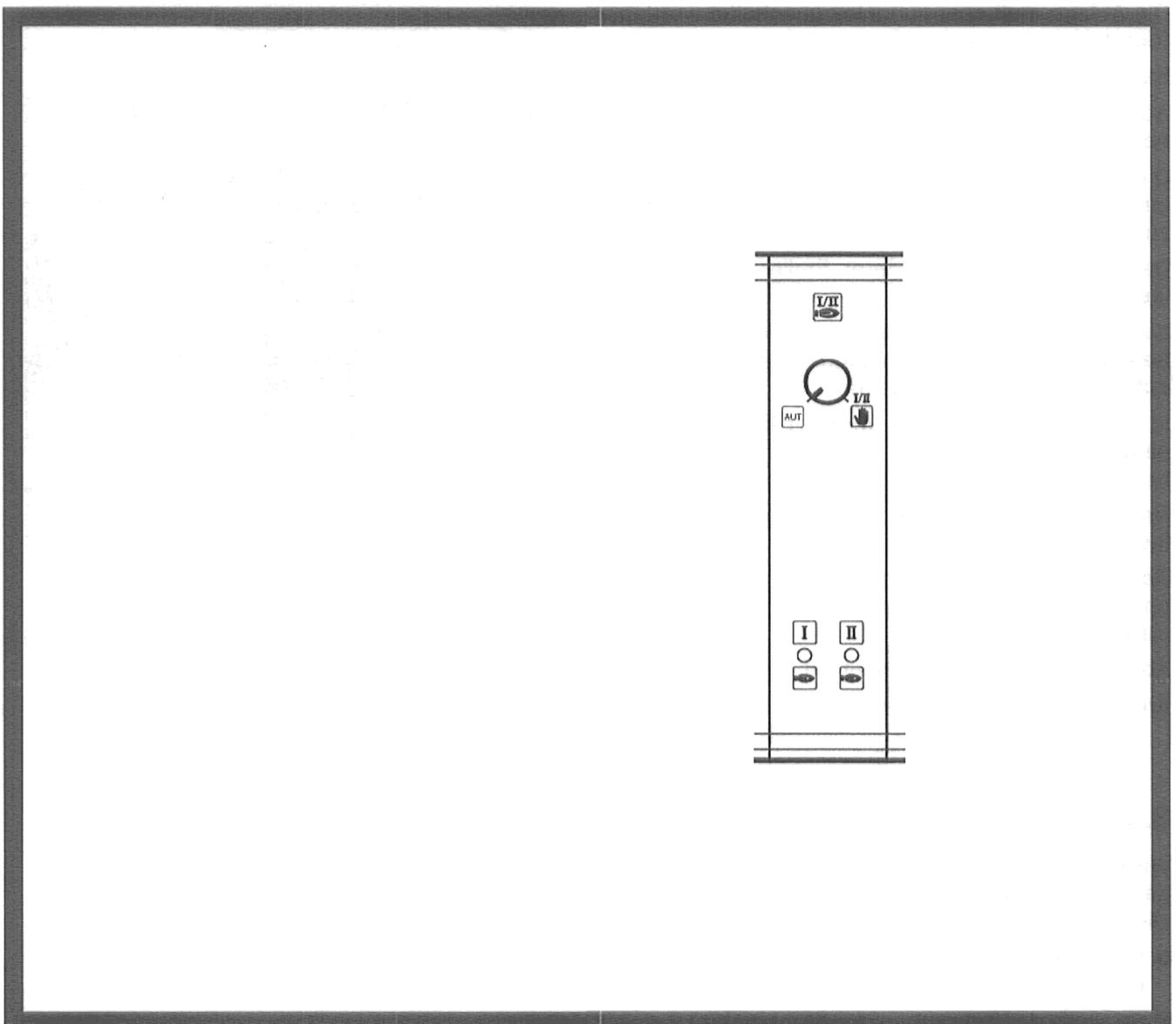


Montage- und Bedienungsanweisung

2-Stufenschaltung (Modul 010/02)



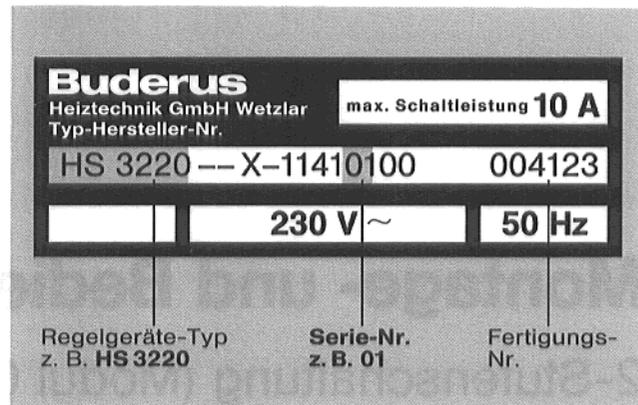
Sorgfältig aufbewahren!

1. Allgemeines

Der Ein- oder Ausbau von Modulen darf nur von einer Fachfirma vorgenommen werden.

Durch die Modulbauweise ist das Regelsystem universell einsetzbar. Auch nachträglich können Module ergänzt oder ausgetauscht werden.

Für technische Rückfragen oder Ersatzmodule ist immer die komplette Modulbestückung und der Regelgerätyp mit Serien-Nr. anzugeben z. B. HS 3220 0100. Den Regelgerätyp finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Regelgeräts.



2. Hinweise für die Fachfirma

Die Anlage muß spannungslos geschaltet werden (durch Heizungsnotschalter oder Sicherung).

Klarsichtabdeckung abnehmen.

Abdeckblenden oben und unten in der Mitte anheben und abnehmen.

Die Platzzuordnung, wo Sie das neue Modul einstecken müssen, ist auf der Abdeckblende zu finden.

Das Einschieben an anderer Stelle ist nicht zulässig.

Ein Montagebügel zum Herausziehen der Module befindet sich in der Tasche Regelgerätpapiere oder auf dem Informationseinschub.

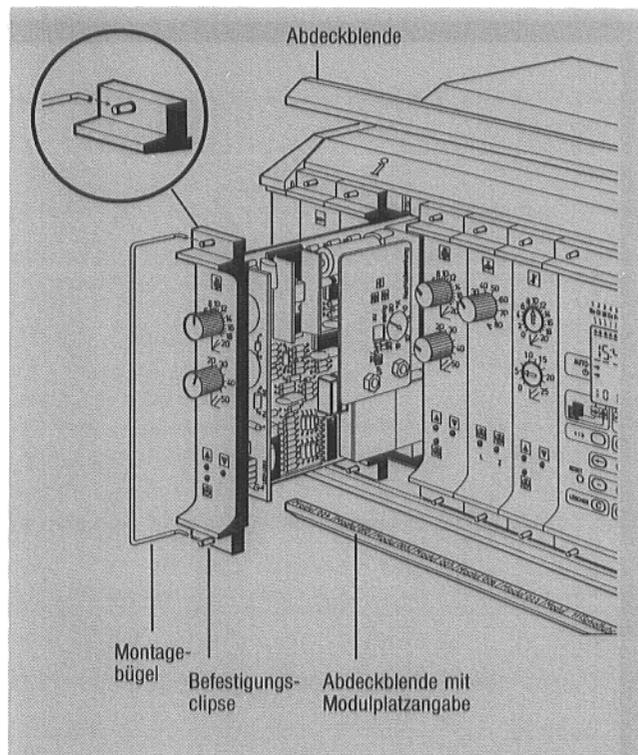
In die Bohrung der Clipse wird der Montagebügel eingesetzt und das Modul damit nach vorne herausgezogen.

Neues Modul an dem richtigen Platz einstecken und fest eindrücken.

Beim Einschieben der Module ist auf Verkantung und den sauberen Lauf der Module in der Führungsschiene zu achten.

Abdeckblenden wieder einsetzen.

Anlage wieder in Betrieb nehmen.



3. Module mit Schraubbefestigung

Wird bei Regelgeräten, bei denen die Module festgeschraubt sind, ein Ersatzmodul geliefert, kann wie folgt montiert werden.

- Befestigungsschrauben des betreffenden Moduls herausdrehen.
- An Stelle der Schrauben den Montagebügel einsetzen und das Modul herausziehen.
- Befestigungsclipse im Ersatzmodul herausziehen.
- Ersatzmodul wie vorher mit Schrauben festschrauben.

Bedienungsanleitung

Die elektronische 2-Stufenschaltung ist eine last- und zeitabhängige Folgeschaltung für Ecomatic-Hezkessel mit 2-Stufen-Brenner oder für 2-Block-Heizkessel mit 1-Stufen-Brennern.

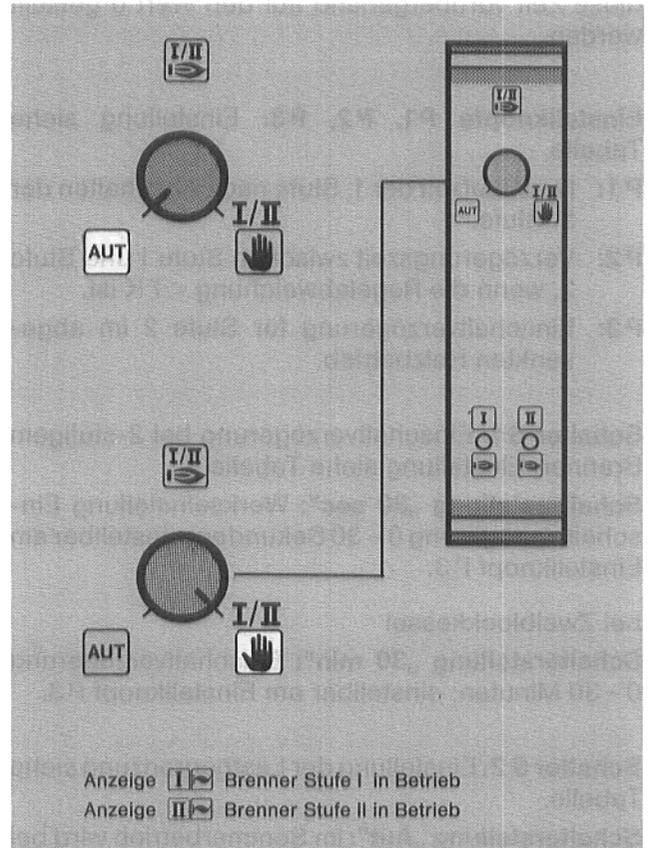
mit dem Einstellknopf an der Frontplatte kann der Automatikbetrieb ausgeschaltet und die Stufe I oder II manuell eingeschaltet werden.

Diese Einstellung werden nur bei Störung der elektronischen Kesselkreisregelung oder beim Abgastest durch den Schornsteinfeger benötigt.

■ **Stellung** : Automatische 2-Stufenschaltung.

■ **Stellung** : 2-Stufenbetrieb.

Automatischer 2-Stufenbetrieb ausgeschaltet.



Einstellung Leiterplatte

Hinweise für die Inbetriebnahme:

Nach Anlegen der Netzspannung läuft elektronisch bedingt bis zur Freigabe der Stufe 2 zunächst die am Potentiometer P 3 eingestellte Verzögerungszeit ab. Im weiteren Betrieb ist diese Verzögerungszeit nur bei abgesenktem Heizbetrieb wirksam. Bei 2-Kesselanlagen kann zur Funktionsüberprüfung diese Zeit vorübergehend auf den Wert 0 gestellt werden.

Einstellknöpfe P1, P2, P3: Einstellung siehe Tabelle.

P1: Nachlaufzeit der 1. Stufe nach Abschalten der 2. Stufe.

P2: Verzögerungszeit zwischen Stufe 1 und Stufe 2, wenn die Regelabweichung < 7 K ist.

P3: Einschaltverzögerung für Stufe 2 im abgesenkten Heizbetrieb.

Schalter S1: Einschaltverzögerung bei 2-stufigem Brenner. Einstellung siehe Tabelle.

Schalterstellung „30 sec“: Werkseinstellung Einschaltverzögerung 0 – 30 Sekunden; einstellbar am Einstellknopf P3.

bei Zweiblockkessel

Schalterstellung „30 min“: Einschaltverzögerung 0 – 30 Minuten; einstellbar am Einstellknopf P3.

Schalter S2: Einstellung der Lastbegrenzung siehe Tabelle.

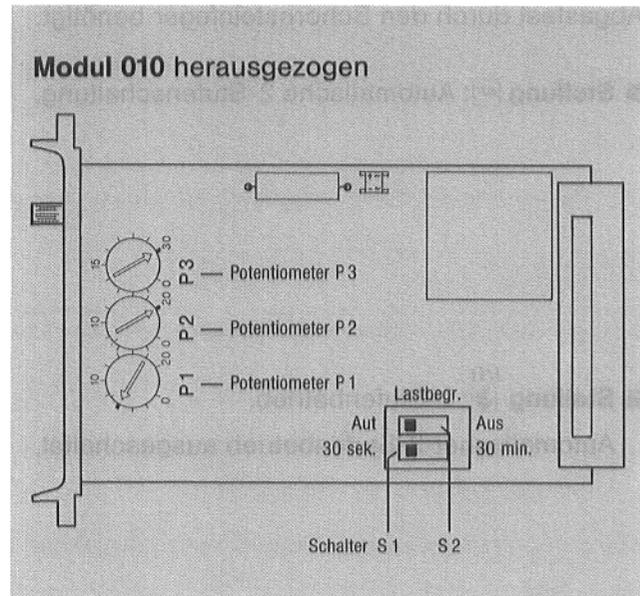
Schalterstellung „Aut“: Im Sommerbetrieb wird bei Brauchwassererwärmung nur die Stufe 1 eingeschaltet

Im Winterbetrieb wird bei Brauchwassererwärmung je nach Bedarf die Stufe 1 und Stufe 2 eingeschaltet.

Schalterstellung „Aus“: Im Sommerbetrieb und im Winterbetrieb werden je nach Anforderung durch das Brauchwasser oder den Heizkreis die Stufe 1 und Stufe 2 eingeschaltet.

Die Einstellungen in der Tabelle sind funktionsbedingt und dienen zur Anpassung der Regulierung an die Anlagenverhältnisse.

Nachfolgende Einstellungen müssen – abweichend von den Werkseinstellungen – je nach Bedarf vorgenommen werden.



	Werks-einstellung	Gas-Spezialheizkessel				Öl-/Gas-Spezialheizkessel					
		GE 324 LZ	GE 324 LDZ	GE 424 LZ	GE 524 LDZ	GE 305	GE 405 GE 505 GE 605	SE 315 SB 305	SE 415 SE 615	SE 715	
Einstellknopf	P1	6 min	6 min	20 min	6 min	20 min	6 min	6 min	6 min	6 min	6 min
	P2	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min	20 min
	P3	30 sec	30 sec	30 min	30 sec	30 min	30 sec	30 sec	30 sec	30 sec	30 sec
Schalter	S1	30 sec	30 sec	30 min	30 sec	30 min	30 sec	30 sec	30 sec	30 sec	30 sec
	S2	Aut	Aut								

Die blau hinterlegten Einstellungen müssen – abweichend von den Werkseinstellungen – ja nach Bedarf vorgenommen werden.